

ist, daß wir den Zeitplan einhalten und die Diskussion für beendet erklären, den bitte ich um das Handzeichen.

Danke schön. Gibt es Gegenstimmen, gibt es Stimmenthaltungen? Das ist nicht der Fall. Der Parteitag hat so beschlossen. (Beifall.)

Ich bitte jetzt den Genossen Otto Schön, den

Bericht der Statutenkommission

zu geben.

Otto Schön: Genossinnen und Genossen! Zunächst möchte ich darauf aufmerksam machen, daß dem Parteitag ein Entwurf des Statuts vorgelegt wurde, in den schon viele Fragen aus Vorschlägen und Anträgen eingearbeitet wurden, wie das Genosse Honecker im Referat dargelegt hat.

Der Bericht kann deshalb kurz sein.

Die Statutenkommission ist der Meinung, daß die Vorschläge, die die weitere Festigung der Partei und die Erhöhung des Niveaus der Führungsarbeit betreffen, im vorgelegten Entwurf Berücksichtigung gefunden haben.

Auf Seite 4, 1. Zeile oben, wird vorgeschlagen, die Worte „in den Besitz des Volkes“ zu ändern in „in das Eigentum des Volkes“.

Wie auch in der Diskussion zum Ausdruck gebracht wurde, entspricht der vorgelegte Entwurf der durch das vom Parteitag beschlossene Programm festgelegten höheren Aufgabenstellung.

Es wurden Vorschläge eingereicht, bei denen die Kommission der Meinung ist, daß sie keine Berücksichtigung finden sollten.

So wurde von einigen Genossen vorgeschlagen, daß im Zusammenhang mit der Einführung einer einheitlichen Kandidatenzeit im Statut die Verantwortung des Bürgen für die Vorbereitung des Kandidaten auf mehrere Jahre festgelegt werden sollte.

Es ist richtig, daß durch die einheitliche Kandidatenzeit die Verantwortlichkeit des Bürgen gegenüber dem aufzunehmenden Kandidaten bedeutend erhöht wird. Es darf jedoch nicht so sein, daß dem Bürgen die Hauptverantwortung auferlegt wird.

Der Bürge trägt vor der Partei die volle Verantwortung darüber, ob der Antragsteller würdig ist, Kandidat der Partei zu werden. Für die Arbeit mit dem Kandidaten, für seine Vorbereitung auf die Mitgliedschaft ist in erster Linie die Grundorganisation verantwortlich.